



Deutsche  
Heilpädagogische  
Gesellschaft e.V.

Beachten Sie auch weitere aktuelle Informationen auf unseren Webseiten ! [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de)  
Frühere Newsletter finden Sie in unseren [Newsletter-Archiv](#)

## Newsletter vom 30.11. 2024

Dieser Newsletter ist auch als [PDF-Datei](#) abrufbar

### Aus der DHG

#### DHG-FACHTAGUNG 2025

##### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege.

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf.

Termin & Ort: **24./25. März 2025 in Kassel.**

Zum Programm: [Druckversion](#), [Tagungsflyer](#)

Programm & Anmeldung auf der [DHG-Tagungs-Webseite](#)

#### DHG:VORSTAND

##### **DHG-Vorstand informiert sich über Angebote der Nieder-Ramstädter Diakonie (Mühltal)**

Über Entwicklungen und Angebote der [Nieder-Ramstädter Diakonie](#) (NRD) konnte sich der DHG-Vorstand in seiner November-Sitzung informieren. Im Mittelpunkt standen aktuelle Herausforderungen durch Kostendruck und Fachkräftemangel, die sich bei komplexem Unterstützungsbedarf als Angebotsschwerpunkt der NRD besonders stark bemerkbar macht. Von großem Interesse waren die positiven Erfahrungen bereits seit langem laufenden Regionalisierung mit zahlreichen Wohnangeboten vor Ort von Hessen und Rheinland-Pfalz. Vorgestellt wurde von den Beteiligten der „Aktionsplan Teilhabe - Angebote für Menschen mit einer hohen Einschränkung,“ zur Entwicklung von Handlungsansätzen zur Partizipation von Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf.

#### DHG-PREIS

##### **Teilhabe für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und herausforderndem Verhalten**

##### **DHG vergibt Preise an Projekte zur Assistenz und Gewaltschutz**

Mehr Informationen im [Extra-Newsletter](#) vom 28.11.2024

## Aus der Behindertenhilfe

### BUNDESTAGSWAHL 2025

#### **Fachverbände fordern inklusiven Sozialstaat**

Die Fachverbände stellen fest, dass derzeit die Versorgungssicherheit für Menschen mit Behinderung gefährdet ist. Es besteht außerdem die Sorge, weil demokratiefeindliche Parteien den Sozialstaat und Inklusion in Frage stellen. Kernforderungen der Fachverbände zur Bundestagswahl 2025:

1. Erhalt und Stärkung des solidarischen Sozialstaats:
2. Barrierefreie und bezahlbare Sozialwohnungen:
3. Fachkräftegewinnung für soziale Berufe:
4. Konsequente Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention:
5. Klarstellung im SGB IX, dass die Leistungen der digitalen Teilhabe, der Mobilität und Mitbestimmung umfasst sind (wovon insbesondere Menschen mit hohem Assistenzbedarf profitieren, für die es bisher besonders schwer ist, ausreichend personenzentrierte Leistungen zu erhalten). [Medienerklärung](#) (28.11.24)

### BUNDESBEHINDERTENBEAUFTRAGTEN-KONFERENZ

#### **Bremer Appell**

#### **30 Jahre Benachteiligungsverbot - Transformation in eine inklusive Gesellschaft beachten**

mit sechs wesentlichen Forderungen an die Behindertenpolitik; Inklusion als politischer Handlungsschwerpunkt, Lücken im Antidiskriminierungsrecht schließen, Stärkung der Rechtsdurchsetzung, Abbau der Strukturen systemischer Benachteiligung, sukzessive Umwandlung von besonderen Wohnangeboten in ambulante Wohnangebote und Weiterentwicklung der bundesweiten psychiatrischen Versorgung. Von der neuen Bundesregierung und dem Parlament wird eine konsequente Umsetzung inklusionspolitischer Vorhaben aus der letzten Legislatur erwartet, insbesondere Behindertengleichstellungsgesetz, das Kinder- und Jugendhilfeinklusionsgesetz sowie die Reform des Werkstattrechts. [Bremer Appell](#) (15.11.24)

### BTHG-UMSETZUNG

#### **Deutscher Behindertenrat zur Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes in den Bundesländern:**

#### **Personenzentrierung der Leistungen der Eingliederungshilfe nicht aus den Augen verlieren**

In einem Positionspapier weist der Deutsche Behindertenrat auf gravierende Umsetzungsprobleme in den Bundesländern hin und fordert ein stärkeres Engagement und, fünf Jahre nach Geltung der Regelungen zur Personenzentrierung der Leistungen der Eingliederungshilfe, eine gezielte und vergleichende Evaluation der BTHG-Umsetzung in den Ländern. [DBR-Positionspapier](#) (13.11.24)

### BTHG-UMSETZUNG

#### **Welche Erfolge wurden in der Umsetzung des BTHG bisher erzielt?**

Welche Hemmnisse zur Umsetzung der trägerübergreifenden Zusammenarbeit existieren? Was sind die größten aktuellen Herausforderungen bei der weiteren Realisierung des BTHG? Fortsetzung der Drei-Fragen-Reihe, an Dr. Rolf Schmachtenberg (BMAS), Corinna Ruffer (Grüne-Sprecherin Behindertenpolitik) und viele andere, aus dem [BTHG-Umsetzungsbegleitung](#)

## PERSONENZENTRIERUNG UND TEILHABE

### **Thesenpapier des BeB: Auf dem Weg zur personenzentrierten Teilhabeleistung**

„Im Rahmen der Umsetzung der Aufgaben der Eingliederungshilfe wird immer wieder deutlich, dass die gesellschaftlichen und strukturellen Rahmenbedingungen für die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe nicht gegeben sind. ... Die Akteure des SGB IX (...) haben auf die fehlenden strukturellen Rahmenbedingungen begrenzten Einfluss, sind aber gleichwohl gefordert, die Anforderungen des SGB IX zu erfüllen. Dies stellt eine Überforderung des Systems der Eingliederungshilfe dar. ... Statt über Investitionen in die Infrastruktur zu sprechen, werden Rufe nach der Einschränkung in Leistungsansprüchen laut. Daher ist es aus Sicht des evangelischen Fachverbandes für Teilhabe (BeB) unerlässlich, endlich die Voraussetzungen für tatsächliche Teilhabe zu schaffen.“ Zu den [8 BeB-Thesen](#) (13.09.24)

## TRÄGERÜBERGREIFENDEN TEILHABEPLANUNG

### **BMAS-Expertise untersucht geringe Nutzung**

Ziel der Studie war es, Gründe für die zurückhaltende Nutzung dieses Instruments sowie einschlägige Hemmnisse zu ermitteln. Es zeigte sich, dass das Instrument grundsätzlich als sinnvoll bewertet wird, insbesondere bei Personen mit komplexen Bedarfen. Gleichzeitig gibt es eine große Diskrepanz zwischen den Trägern (und teilweise auch innerhalb einzelner Trägerstrukturen), sowohl in der Implementierung als auch in der Umsetzung des trägerübergreifenden Teilhabeplanverfahrens. Zur [BMAS-Studie](#) (11/2024)

## KINDERN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGSBEDARF

### **NRW-Selbsthilfeverbände: Probleme und Forderungen für Kindern mit hohem Unterstützungsbedarf in Kindertageseinrichtungen**

Spezifische Betrachtung von Bedarfen, Lernvoraussetzungen und Lebenssituationen, notwendige strukturelle Absicherung und Umsetzung des Gesamt-/Teilhabeplanverfahrens.

[NRW-Stellungnahme](#) (20.11.24)

## ÄRZTLICHE ZWANGSBEHANDLUNG

### **Bundesverfassungsgericht lässt Zwangsbehandlung auch außerhalb des Krankenhauses zu**

Der Krankenhausvorbehalt von ärztlichen Zwangsmaßnahmen (§ 1906a BGB) ist zwar verfassungsgemäß, jedoch sind Ausnahmen geboten, wenn zu erwarten ist, dass im Falle eines stationären Aufenthalts „erhebliche Beeinträchtigungen der körperlichen Unversehrtheit zumindest mit einiger Wahrscheinlichkeit drohen.“ In diesem Ausnahmefall sollen ärztliche Zwangsbehandlungen auch im häuslichen Bereich oder in Heimen möglich sein. [Urteil](#) und [Presseerklärung](#) des BVerG (26.11.24)

Kritiker befürchten eine Aufweichung der Schutzrechte für Betroffene, z.B. das [Deutsche Institut für Menschenrechte](#) (26.11.24); weitere [Positionspapiere](#) (2024)

## LEIHARBEIT

### **CBP: Position zur Leiharbeit in der Eingliederungshilfe**

Der Caritas Behindertenhilfe und Psychiatrie e. V. (CBP) sieht Leiharbeit in der Eingliederungshilfe nicht als langfristige strategische Lösung, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

[CBP-Position](#) (15.11.24)

## Ausschreibungen, Preise, Umfragen

### WEITERBILDUNG

#### **Zertifizierungslehrgang Leben pur zur Fachkraft für Menschen mit Komplexer Behinderung**

28.02. . 18.10.2025. Anmeldungen ab sofort möglich. [Nähere Informationen](#)

## Tagungen, Fortbildung, Termine

### BILDUNGSPROGRAMME 2024

[Berufs- und Fachverbands Heilpädagogik \(EAH/BHP\): Fort- und Weiterbildungsprogramm 2025](#)

[Lebenshilfe-Inform](#) - Bildungsprogramm der Bundesvereinigung Lebenshilfe

[Fortbildungsprogramm](#) des Lebenshilfe-Landesverbandes Hessen

[BeB-Veranstaltungen](#) (Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe)

[bvkm-Veranstaltungen](#) (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen)

[Projekt BTHG-Umsetzungsbegleitung](#): Veranstaltungen zur Umsetzung des BTHG

[MINA – Leben in Vielfalt](#): Fortbildungen, Workshops zu Migration, Flucht und Behinderung

[ReWiKs-Angebote](#) zur sexuellen Selbstbestimmung von Menschen mit Lernschwierigkeiten

[Bifos-Seminare](#) zu Selbstbestimmung, Teilhabeberatung, Selbstvertretung, Peer Counseling

[Annellen Schulze Höing](#), Online-Seminare zur Umsetzung von BTHG und ICF

\*\*\*\*\*

### FACHTAGUNG

#### **HERAUSFORDERUNGEN älter werdender Menschen mit Behinderung und Pflegebedarf**

**6.12.24**, Köln, Landschaftsverband Rheinland / Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz. [Programm & Anmeldung](#)

\*\*\*\*\* 2025\*\*\*\*\*

### FACHTAG

#### **ICD-11: Neues und Relevantes für das Verständnis von Gesundheit und Krankheit bei Menschen mit einer intellektuellen Beeinträchtigung**

**07. März 2025**, hybrid in Kassel, DGSGB, [Mehr Informationen](#)

### FACHTAGUNG

#### **Wohn- und Lebensräume von Menschen mit komplexer Behinderung neu denken**

Im Rahmen der interdisziplinären Fachtagung der Stiftung Leben pur wird die unmittelbare Wirkung jeglicher gebauten Umwelt auf das Empfinden und Verhalten von Menschen mit komplexer Behinderung multiperspektivisch beleuchtet.

**13./14.03.2025**, München. [Programm & Anmeldung](#)

**4./5.04.2025**, Hamburg. [Programm & Anmeldung](#)

## INKLUSIVE FACH-TAGUNG

### **BOTSCHAFTEN MIT-TEILEN**

**Kommunikation mit Menschen mit kognitiven + lautsprachlichen Beeinträchtigungen**

20./21.03.2025, Hochschule Bielefeld. [Informationen & Anmeldung](#)

## DHG-FACHTAGUNG

### **Selbstbestimmte Teilhabe und gute Pflege**

**Unterstützung für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf an der Schnittstelle von Eingliederungshilfe und Pflege**

Mit der Tagung will die DHG einen breiten fachlichen Diskurs entlang der sozialrechtlichen Schnittstelle anstoßen in Richtung einer Stärkung der Priorität der Teilhabe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung und komplexem Unterstützungsbedarf

**24./25. März 2025 in Kassel.** Programm & Anmeldung ab Herbst 2024: [www.dhg-kontakt.de/tagungen](http://www.dhg-kontakt.de/tagungen)

## FACHTAGUNG

### **Let's talk about Sex - Praxis, Aufklärung und Schutz**

Sexualität ist ein natürlicher Teil des Lebens – auch für Menschen mit sogenannter geistiger Behinderung. Doch wie begleiten wir sie dabei? Welche Unterstützung brauchen Fachkräfte, um sicher und wertschätzend mit Themen wie Sexualaufklärung, Intimität und Schutz vor sexueller Gewalt umzugehen?

24./25.03.2025, Marburg, Lebenshilfe/Inform. [Programm & Anmeldung](#)

## TAGUNG

### **50 Jahre Psychiatrie-Enquete**

**2./3. Juni 2025**, Leipzig. Die Verbände des Kontaktgesprächs Psychiatrie laden zu einer gemeinsamen Tagung.

[\(Vorankündigung\)](#)

## JAHRESTAGUNG

### **Wer gehört dazu? Heilpädagogik bewegt Gesellschaft!**

**07. – 09. 11. 2025**, Erfurt Bundesfachtagung des BHP. [Vorankündigung](#)

## TAGUNG

### **Geistige Behinderung - (noch immer) ein Problembegriff?!**

**27.-28.11.2025**, Leipzig, DIFGB, [Vorankündigung](#)

## Literatur, Medien, Links

### NEUE PUBLIKATIONEN

- **Gewaltprävention und Gewaltintervention in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung. Schutzkonzepte.** Mustertexte, Fallbeispiele. von Liane Grewers. [Kohlhammer-Verlag](#) 2024
- **Erwachsenwerden mit geistiger Behinderung. Autonomie, Unterstützung, Verantwortung**  
Tobias Bernasconi (Hrsg.). [Kohlhammer-Verlag](#) 2024
- **Digitale Teilhabe und personenzentrierte Technologien im Kontext von Menschen mit Behinderungen**  
Ute Kahle; Johannes Schädler (Hrsg.). [Lebenshilfe-Verlag](#) 2024
- **Zwei- und Mehrsprachigkeit bei Kindern mit kognitiven Beeinträchtigungen**  
Etta Wilken (Hrsg.). [Kohlhammer](#) Verlag 2022

### TAGUNGSDOKUMENTATION

#### **Macht Personalnot erfinderisch? – Perspektiven und Lösungsansätze zum Fachkräftemangel**

Kinder- und Jugendhilfe, Pflege und Eingliederungshilfe im Austausch.

[Dokumentation](#) der Fachtagung des Deutschen Vereins vom 27. Juni 2024

### VIDEODOKUMENTATION

#### **Anfänge der Bewegung für Menschen mit Behinderungen**

In einer Mischung aus Archivmaterial und Zeitzeugenaussagen werden prägende Episoden aus der jüngeren Geschichte der Bundesrepublik Deutschland im Umgang mit Menschen mit Behinderungen aufgezeigt- anlässlich einer Veranstaltung zu 30 Jahre im Grundgesetz „Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.“ [Video-Film](#) (4.11.2024). Zur [Video-Dokumentation](#) Festveranstaltung zur Grundgesetzergänzung

### ZEITSCHRIFT

#### **Was ist De-Institutionalisierung?**

[Schwerpunktheft](#) (Heft 77): Punkt und Kreis, Zeitschrift für anthroposophische Heilpädagogik (Anthropoi) 2024

---

#### **IMPRESSUM**

Verantwortlich für den DHG-Newsletter: DHG / Christian Bradl, Kerpen

Deutsche Heilpädagogische Gesellschaft e.V.

Möscheneck 10a, 50170 Kerpen

Tel.-Nr. 02273/4060049

Internet: [www.dhg-kontakt.de](http://www.dhg-kontakt.de) Mail: [mail@dhg-kontakt.de](mailto:mail@dhg-kontakt.de)

---

#### **DHG-Vorstand**

Prof. Dr. Erik Weber, Erfurt (Vorsitzender);

Prof. Dr. Friedrich Dieckmann, Münster; Prof. 'in Vera Munde, Berlin (Stellvertretende Vorsitzende);

David Cyril KnöB, Frankfurt (Kassenführung);

Dr. Christian Bradl, Kerpen; Carsten Krüger, Hamburg; Dr. Caren Keeley, Köln; Prof. Dr. Huppert, Köln (Beisitz)

---

**Datenschutzhinweise**

Bitte beachten Sie, dass wir keine Verantwortung für die Webinhalte der hier gelinkten Seiten übernehmen. Es gelten für den DHG-Newsletter die auf unseren Webseiten hinterlegten [haftungsrechtlichen Hinweise](#) und [Datenschutzerklärungen](#).

Mit Abonnement des DHG-Newsletters speichern wir ausschließlich Ihre E-Mail-Adresse.

Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit [per E-Mail](#) abbestellen; dann werden Ihre Daten gelöscht.